

Svenja Jarchow-Pongratz

BEWERBUNG

als Stadtvorsitzende



Liebe Freund*innen,

wir wachsen! Und nicht nur die Zahl unserer Mitglieder nimmt zu, ebenso haben wir einen fulminanten Kommunalwahlkampf 2020 hinter uns und konnten in der Bundestagswahl in München weit über den Bundestrend hinaus punkten. Das lag an Euch! Gemeinsam sind wir als große Münchner Partei stark und können aufeinander zählen. Unser aller Engagement in diesen Wahlkämpfen und unsere starken Themen haben uns dieses Ergebnis ermöglicht.

Wir haben in München stark an Einfluss gewonnen, können diesen dennoch (noch) nicht immer so nutzen, wie wir es gerne würden. Was mich an der Arbeit bei den Grünen immer begeistert ist, dass wir Konzepte haben. Jede*r kann sich hinstellen und mehr Grün, eine Mobilitätswende und soziale Gerechtigkeit einfordern. Ohne schlüssige Konzepte und ohne konkrete Wege dorthin, welche die Menschen mitnehmen und welche im großen Ganzen nicht den Blick für die einzelnen Schritte verlieren (und umgekehrt), wird es aber keine Umsetzung geben.

Hier sind unsere Stärken: Wir haben Konzepte und wir können um Positionen ringen. Gemeinsam entwickeln wir diese weiter, über unsere Basis, über die OVe, die zahlreichen AKs, die Bezirksausschüsse, den Stadtrat – uns alle. Mein Anliegen ist es, mit diesem Potenzial, unseren Strukturen und unserem Zusammenspiel die Herausforderungen einer wachsenden, etablierten Partei – der stärksten Partei Münchens – aktiv zu gestalten.

Die erste Grundlage hierfür wird die Umsetzung des Strukturprozesses sein. Mit gestärkten OVen, einer verbesserten Bildungs- und Informationskultur und auch einem starken Vorstand der auf ein gut aufgestelltes Stadtbüro baut, werden wir als stärkste Kraft in München Zukunft gestalten!

Ein weiteres Pfund auf das es aufzubauen gilt, ist unsere Vielfalt. Ich bin davon überzeugt, dass es hier noch viel ungenutztes Potential gibt. Dafür bedarf es einer intensiveren Vernetzung und der gezielten Ansprache in eine Vielzahl an Gruppen der Gesellschaft hinein. Vielfalt bedeutet auch, alle Altersgruppen einzubeziehen. Mit der Grünen Jugend können wir auf die aktivste, engagierte und inhaltlich am besten aufgestellte Gruppe junger Menschen zählen, die eine Partei zu bieten hat.

Thematisch gibt es für mich in München schwerpunktmäßig einen klaren Dreiklang an Themen: Unser öffentliches und privates Grün, die Verteilung des öffentlichen Raums (was einhergeht mit Grün und Mobilität) und Wohnen als den Kern der sozialen Themen.

Grün steht für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen. Wir brauchen mehr Grün – in allen Teilen der Stadt und nicht nur als Ausgleichspflanzungen am Stadtrand. Wir brauchen Grünflächen die uns zur Verfügung stehen und nicht durch ständige kommerzielle Bespielung gesperrt und zerstört werden. Wir brauchen mehr kreative Konzepte zur Entsiegelung und Nutzung auch von Kleinflächen.

Der öffentliche Raum ist umkämpft. Durch eine klare Priorisierung des Fuß- und Radverkehrs schaffen wir den Weg zurück – von der autogerechten zur menschengerechten Stadt. Mit einem kostengünstigen, verlässlichen und engmaschigen ÖPNV wird der Umstieg attraktiver. Durch die Aufwertung von Plätzen schaffen wir Aufenthaltsqualität und ein Mehr an Grün.

Wohnen ist in unserer Stadt zu einer sozialen Daseinsfrage geworden. Das darf nicht sein! Wir müssen bezahlbaren Wohnraum schaffen. Wir müssen die Instrumente die der Vertreibung

entgegenwirken stärken (Erhaltungssatzungen bspw.). Wir müssen bei allen Flächenüberplanungen auch kostengünstigen Wohnraum mitdenken und vorhandene Flächen durch Aufstockungen und Überbauung versiegelter Flächen in die Wohnraumplanung einbeziehen.

Diese Schwerpunkte habe ich auch im Kommunalwahlkampf und in meiner täglichen Arbeit im Bezirksausschuss gesetzt. Darüber hinaus, ist aber das Amt einer Stadtvorsitzenden sehr viel weiter gefasst: Die oben genannten Fragen der Vielfalt unserer Gesellschaft, der sozialen Teilhabe, des Zugangs zu Kultur für alle, Fragen der Kinderarmut und der Ausstattung von Bildungseinrichtungen, Fragen der Sicherung unserer Gesundheitsfürsorge und zahlreiche weitere Themen.

Auch unsere Vorstellung der Wirtschaft von morgen ist mir ein zentrales Anliegen. Wir müssen klare Strukturvorgaben für die Vergabe von Flächen schaffen, die wirtschaftlichen Akteur*innen einbinden und mit ihnen in den Dialog treten, damit wir gemeinsam Konzepte entwickeln und umsetzen können.

In Bezug auf unsere urbanen Anliegen werden wir auch ganzheitlicher an die Fragen einer wachsenden Stadt herangehen müssen. Über die Stadtgrenzen hinaus gilt es, unsere Themen in die Landes- und Bundespolitik einzubringen, denn vieles können wir nicht allein vor Ort entscheiden. Nehmen wir den Klimawandel als Beispiel: Hier ist die Frage der kommunalen Finanzierung eine ganz entscheidende – denn nur, wenn ausreichend Mittel vorhanden sind, können wir kostenintensive Infrastrukturmaßnahmen umsetzen.

Durch meine Arbeit als Vorsitzende des Bezirksausschuss Maxvorstadt sehe ich, wie wir aus einer starken Position heraus Politik prägen können und unsere Viertel aktiv voranbringen. Und vor allem sind wir hier in direktem Austausch mit Bürger*innen vor Ort. Dieses Wissen und meine Erfahrungen aus der BA-Arbeit möchte ich in die Vorstandsarbeit einbringen.

Bei der Stadtversammlung am 27. November 2021 bewerbe ich mich als Eure Stadtvorsitzende. Ich freue mich sehr, wenn Ihr mir Euer Vertrauen und Eure Stimme gebt. Für Eure Anliegen und Fragen freue ich mich auch vorab über eine Kontaktaufnahme: jarchow.svenja@web.de

Eure

Svenja

In Kürze

ÜBER MICH

- Jahrgang 1980, geboren und aufgewachsen in Hamburg, ab 2000 in Freising und seit 2006 in München
- Verheiratet, 3 Kinder (2007, 2010, 2014)
- Aktuell Wissenschaftlerin und Dozentin an der TU München im Fachgebiet Gründungsfinanzierung
- Promotion im Bereich Finanzierung (BWL) an der TU München
- Studium der Molekularen Biotechnologie an der TU München (B.Sc./M.Sc.)

GRÜN

- Seit 2020 Vorsitzende des Bezirksausschuss 3, Maxvorstadt
- Seit 2014 Mitglied der Grünenfraktion im Bezirksausschuss 3, Maxvorstadt, Baumschutzbeauftragte
- Ehem. Mitglied im AK Ernährung
- Seit 2011 Mitglied bei den Grünen

MITGLIEDSCHAFTEN

- WWF, Greenpeace
- Verschiedene berufliche Organisationen

